

„de Schnauzer“

DORFZEITUNG WEINHEIM

Aktuelles • Informationen • Termine **Ausgabe 11, März 2011**



Säuberungsaktion in der Weinheimer - Gemarkung

Helfer sind willkommen.
Treffpunkt: **09.00 Uhr Trift**
am Samstag, den 26. März 2011

Alle Bürger und Vereine sind herzlich eingeladen.

Für die Aktion ist entsprechende Kleidung sinnvoll und wenn vorhanden bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.

Ortsverwaltung Weinheim

gez. Ortsvorsteher Gerd Fluhr Tel. 42309
Tel. 42797 (Do. 18 - 19 Uhr)

März 2011

ADRESSEN

Ortsverwaltung Alzey-Weinheim

Rathausstraße 34 – 55232 Alzey
Telefon 06731 / 4 27 97 – Do., 18-19 Uhr

Ortsvorsteher Gerd Fluhr

Nieder-Wieser-Straße 55
Tel.: 06731 / 4 23 09 (privat)
gerd.fluhr@web.de

Kindertagesstätte Weinheim

Franca Pinske Tel. 06731 / 4 18 42

Grundschule Weinheim

H. Gallé Tel. 06731 / 4 19 94

Evangelische Kirchengemeinde

Eric Bohn Tel. 06736 / 2 34

Ev. Kirchenchor

Rainer Groß Tel. 06734 / 91 39 13

Chor Ichthys ev. Pfarrei Offenheim

Linda Gemünd Tel. 06352 / 74 05 82

Katholische Kirchengemeinde

Ingrid Schneider Tel. 06731 / 4 18 69

Kath. Kirchenchor

Regina Schworm Tel. 06734 / 22 95 52

Kath. öff. Bücherei im St.-Gallus-Haus

Öffnungszeiten: So. 10 - 11 und Mi. 17-18 Uhr

Winzer- und Bauernverein Weinheim

Wolfgang Born Tel. 06731 / 4 14 00

Landfrauen Offenheim-Weinheim

Gaby Hannemann Tel. 06731 / 4 18 52

Evangelischer Posaunenchor Weinheim

Werner Ringeisen Tel. 06731 / 4 26 02

Freiwillige Feuerwehr Weinheim (Tel. 4 30 51)

Jürgen-Heinrich Mayer Tel. 0176 11 26 31 07

Freundeskreis Lembeye

Bernd Clemenz Tel. 06731 / 4 42 14

Katholischer Musikverein Weinheim

Uwe Frey Tel. 06731 / 4 18 75

Pro Weinheim e. V.

Heinz Faubel Tel. 06731 / 4 21 29

TSG Weinheim

Edwin Lahr Tel. 06731 / 4 16 54

Turnschule Weinheim/Rheinessen 2006 e.V.

Bärbel Triebel Tel. 06731 / 4 53 41

VdK Ortsverband Weinheim-Offenheim

Sigrig Engel Tel. 06731 / 4 33 88



Einweihung der Weinkirche Mai 2009 - v.l.: Lynn Mann, Michael Baatsch, Gisela Diehl, Erika Faubel, Monja Faubel, Martin Baatsch, Sascha Fescht, Heinz Faubel, Martina Mann

10 Jahre ProWeinheim e.V. für Weinheim

2001 gründeten eine Hand voll Bürger rund um Richard Weber einen Verein um Weinheims Sehenswürdigkeiten aus dem Dornröschenschlaf zu befreien. Die Weinheimer können die Erfolge sehen und nutzen und das Dorf hat einige Touristenziele dazu gewonnen. In diesem Verein sind bis heute viele unterschiedliche Charaktere und Ansichten versammelt, die auch in anderen Vereinen Mitglieder sind. Repräsentanten der kommunalen Institutionen finden sich ebenfalls auf der Mitgliederliste. ProWeinheim e.V. nimmt in der Vereinsvielfalt unseres Dorfes eine Sonderstellung ein: Sie fördert den Ort und die Dorfgemeinschaft als Ganzes.

„[...] Zweck und Zielsetzung des Vereins ist die Pflege und Förderung des Natur- und Denkmalschutzes in Alzey-Weinheim, die Erforschung der Geschichte des Ortes sowie die Durchführung von Maßnahmen zur Ortsverschönerung. [...]“ „[...] Der Verein ist parteipolitisch neutral. [...]“. Wenn man die Projekte der 10 Jahre Revue passieren lässt, ist der Verein den Zielen der Satzung treu geblieben und hat seinen Slogan „Wir bewegen was!“ viele Taten folgen lassen. Eine Auswahl: Die Mitglieder haben das Naturdenkmal Trift vom Wildwuchs befreit und dessen geologische Bedeutung Besuchern näher gebracht. Für die Restaurierung des Turms und der Kapelle der Villa Heiligenblut sammelte ProWeinheim durch das Kapellenfest Spenden zusammen. Rund um Weinheim stellte der Verein Bänke auf, richtete Aussichtsplätze ein und hängte Hinweisschilder und Schautafeln auf. Er richtete ökologischen Schutzzonen ein, wie z.B. das Gebiet am Sybillenstein (Streuobstwiese, Trockenmauer des historischen Weinterassenbaus, 150 Treppen), das für die Verleihung des Umweltpreises an Weinheim 2008 mitentscheidend war. Mit der Weinkirche setzte ProWeinheim eine neue touristische Attraktion und kulturellen Veranstaltungsort in die Welt. Durch den Bildkalender und Informationsbroschüren wirbt der Verein für die Schönheit des Ortes und Gästeführungen bringen diese Mischung aus Geschichte, Geologie und Reiz der Landschaft vielen Reisegruppen näher.

Ein unabhängiger, gemeinnütziger Verein kann einiges mehr und unbürokratisch anpacken wo offizielle Instanzen wie Ortsbeirat oder Gemeinderat mit de-

ren Repräsentanten nicht der Wille fehlt, sondern die Hände gebunden sind, ein langwieriger Weg durch Bewilligungshürden beschritten werden muss oder einfach kein Geld zum Verteilen da ist. Das Prinzip, dass sich Bürger nicht auf die Wahl Ihrer Vertreter beschränken, sondern ganz direkt um ihr Heimatdorf kümmern, war bereits kurz nach der Gründung Vorlage für ähnliche Zusammenschlüsse in den Gemeinden der Umgebung. Kein Wunder, denn dieser Einsatz wird dringend gebraucht.

Kommerzielle Anbieter, bei denen Tourismus eine Rolle spielt, wie ortsansässige Winzer und der Campingplatz, nutzen Orte und Angebote des Vereins und der „Tourist Information Alzeier Land“ ist die Erweiterung des Portfolios sehr willkommen.

„Wir möchten mit unserer Arbeit ein Wir-Gefühl im Dorf erzeugen!“ bringt Erika Faubel, Mitglied und eine der drei Gästeführerinnen, ihre Intension für die Mitarbeit auf den Punkt. Das „Wir“ ist eine generationsübergreifende, lebendige Gemeinschaft in der unterschiedliche Interessen ihre Heimat finden. Es kann jeder mitmachen und seine Projektideen einbringen, sofern sie der Satzung entsprechen. ProWeinheim trifft sich zum regelmäßigen, offenen Stammtisch am letzten Donnerstag im Monat (20 Uhr in der Gaststätte Porth oder Meitzler). Die Jubiläumsveranstaltung findet am 19. März 2011 im Haus St. Gallus statt.

Als aktuelles neues Großprojekt veranstaltet der Verein vom 02.- 04.09.2011 an der Weinkirche ein europäisches Naturkunstfestival im Rahmen des Rheinland-Pfälzischen Kultursommers.

Die Grundschule baut ein grünes Klassenzimmer

Hinter der Grundschule neben der Feuerwehr bauen Schüler, Eltern und Lehrer zusammen mit der Kräuter- und Wildpflanzengärtnerei Strickler ein Klassenzimmer aus Weidentrieben. In ein bis zwei Jahren bilden die Zweige ein grünes Dach. Bereits der Bau ist ein Teil des klassenübergreifenden Unterrichts. Dieses Projekt im Rahmen der Aktion des Landesministeriums für Bildung „Lernort Bauernhof“ möchte Schülern direktes Beobachten der Natur näher bringen. Deshalb packen die Schüler auch tatkräftig mit an und die Lehrer und Herr Strickler begleiten die Praxis mit Lerninhalten die von Naturkunde bis zu Geschichten rund um das Thema Weide reichen.



Bei winterlichen Temperaturen wässern Schüler die Setzlinge an



10 Jahre Celtic Night

Am Freitag, den 06. Mai 2011 findet die Jubiläumsveranstaltung im Haus St. Gallus statt. Zu diesem Anlass bieten die Veranstalter ein ausgewähltes Programm. Zur Eröffnung des Abends konnte Hans Mohr gewonnen werden. Er war Mitglied der Gruppe Celtic Spirit, mit der vor 10 Jahren diese Veranstaltungsreihe begann. Davor war er mit seiner Gruppe Flap, einer der meistbeschäftigten Folkmusiker Deutschlands. Heute betreibt er das Weiße Ross in Kirchheimbolanden, wo sich immer wieder nationale und internationale Folkprominenz trifft. Den weiteren Verlauf des Abends gestaltet das Celcha Duo, das aus Manfred Noll und Danny Kelly besteht. Beide Musiker sind auch schon mit Celtic Chakra in Weinheim aufgetreten. Mit ihren Instrumenten, Bouzouki, Gitarre, Banjo und Mandoline, spielen sie mehr oder weniger bekannte Songs, die teilweise aus eigener Feder stammen. Ihre Musik versprüht ein Gefühl einer salzigen Brise Meeresluft, frischen Austern und Guinness, Sonnenaufgang und -untergang zugleich. Den Hauptact des Abends bilden Quest Wind, bestehend aus Christian Quest mit verschiedenen Pipes, Johanna Wildhack an der Fiddle, Gabi Bode mit Flöten und Whistles, sowie Cornelius Bode an der Gitarre. Diese Gruppe ist schon auf mehreren internationalen Festivals aufgetreten. Ihr Repertoire besteht aus der gälischen West-Highland und Islandkultur, sowie aus Lowland-Folksongs. Aufgrund seiner herausragenden Fähigkeiten gewann Christian Quest schon verschiedene Dudelsackwettbewerbe in Schottland. Die Veranstalter werden ihre Gäste auch in diesem Jahr mit Kilkenny und Guinness vom Fass, sowie frisch zubereiteten Snacks bewirten. Der Reinerlös der Veranstaltung kommt diesmal dem Landfrauenverein Offenheim-Weinheim zu gute. Einlass an diesem Abend ist um 19:00 Uhr, die Veranstaltung beginnt um 20:00 Uhr. Die Eintrittskarten – Abendkasse 10 Euro, im Vorverkauf 9 Euro – können ab 11. April bei der Bäckerei Köhler in Weinheim, bei der Buchhandlung Machwirth in Alzey und bei Hans Bitzer (Tel: 06731/42084) erworben werden.

2. Spiel- und Lesenacht

Zur 2. Spiel- und Lesenacht luden die TSG Weinheim und die Katholische Öffentliche Bücherei (KöB) Weinheim Schüler aller in die Riedbachhalle ein. Am Freitag um 21 Uhr begrüßten die Kinder ihre Vorleserinnen, Frau Ulrike Bitzer und Frau Renate Landfried. Aber bevor es an die spannenden Geschichten ging, stärkten sich die Kinder am leckeren Obstbüffet. Frau Landfried las den Schülern der ersten und zweiten Klasse „Ein Schaf fürs Leben“ vor. Für die Dritt- und Viertklässler wurde von Frau Bitzer „Achtung: Vampiralarm“ vorgelesen. Auch hier ging es um das Thema Freundschaft und unter anderem auch um einen vegetarischen Vampir, der lieber Rote Beete isst anstatt Blut zu saugen. Und wie Rote Beete schmeckt, konnten die gebannten Zuhörer gleich ausprobieren. Nach der Vorlesestunde wurde das Nachtlager im größten Schlafzimmer Weinheims hergerichtet. Bis kurz vor Mitternacht wurde getestet, was man mit den Schlafsäcken alle so machen kann. Am Samstagmorgen stärkten sich die Kids am reichhaltigen Frühstücksbüffet bevor es zur letzten Spielrunde ging. Fazit der Kinder nach der Veranstaltung: „Im nächsten Jahr kommen wir wieder!“

Weinheimer Fastnacht

Viel Freude bereiteten die Fastnachter ihren Gästen bei den abendlichen Sitzungen. Die Aktiven der Kindersitzung standen ihnen allerdings in nichts nach. Auch sie wussten ihr Publikum rundum zu begeistern.

Mit Norman Kramm hat die KMV-Fastnacht einen neuen Sitzungspräsidenten. Er übernahm damit kein leichtes Amt. Mit der Zepterübernahme von Wilfried Schray endete dessen langjährige, überaus erfolgreiche Ära. Für seine fast 20-jährige Präsidentschaft danken wir ihm herzlich. Norman Kramm wünschen wir eine ebenso erfolgreiche Arbeit. Die souveräne Leitung seiner ersten Sitzung lässt dies erwarten. Als Protokoller Uwe Frey seine pointenreichen „Weinheimer Anekdoten“ präsentierte, hatte das KMV-Gardeballett mit einem brillanten Tanz das Publikum schon in Hochstimmung versetzt. Ein gekonnt vorgetragener Tanz des Jugendballetts tönte das Auditorium weiter an und leitete zum Zwiegespräch eines „Ehepaares“, das allerlei zu berichten wusste, über. Völlig verrückt mit ihrem ständigen Wechsel in der Märchenwelt ging es bei der „Grazy Märchen-show“ zu. Der Wunsch der Gesangsgruppe „Riedbachpiraten“ zur Selbvertiefung und den Bau von Hafenanlagen in Alzey war ebenso verrückt. Passend dazu das anschließende KMV-Ballett mit den Matrosen. Ausgefallene Modeideen bei der Weinheimer Fashion-Night setzten die Verrücktheiten fort. Das folgende „Spaceballett“ setzte nahtlos die Tradition hervorragender Qualitäten der Weinheimer Balletts fort. Dass zwei Aktive aus dem „Nähkästchen“ plauderten hatte einen besonderen Reiz. Gleiches gilt für das Smash-Männerballett. Selten sieht man so vollendete Arbeit bei „Bauarbeitern“. Auch die Kinderfastnacht bot ein stimmungsvolles, abwechslungsreiches Programm mit einem „gestandenen“ Elferrat. Verzückung und Begeisterung lösten die Balletts „Süße Fröchtchen“, „Supergirls“ und „Pink-Punk“ aus. Tolle, akzentuiert vorgetragene Büttenreden („Für umme“, „Der Ausflug“ und „Die Männer-WG“) zeigten, dass auch die Nachwuchsredner nicht „von Pappe“ sind. Ein Lob an die Akteure und Organisatoren für den äußerst gelungenen Nachmittag. Auch von dieser Stelle der Weinheimer Fastnacht ein dreifaches „Wau – wau“.

Turnschule feierte 5. Geburtstag mit großer Turnschau

Zur 5. Jahresschau hatte die Turnschule Weinheim/Rheinhessen 2006 e.V. unter dem Motto „Alles nur Zirkus“ in die Rundsporthalle nach Alzey eingeladen. 400 Zuschauer, 125 mitwirkende Kinder und Jugendliche, 25 Trainer/Helfer und das Auf- und Abbau-Team bevölkerten die restlos gefüllte Halle. In 12 Bildern zeigte die Turnschule ein buntes, unterhaltsames Programm, wobei die jüngsten Aktiven 2 Jahre und die ältesten 20 Jahre alt waren. Wie schon seit 5 Jahren führten Theresa Schmahl und Elisa Wunderlich als Zirkusdirektorinnen durch die bunte Schau. Von den „maximalen Minitrampeln“ an 3 Minitrampolinen, über Boden- und Hebefiguren-Akrobatik, Kleinstkinder als Turntiger und Löwen, die „happy Dotzers“ an Airtrack und Sprungtisch bis hin zu einer Synchronschau an 3 Schwebebalken, 2 Bänken und 2 Minibalken spannte sich das Programm der ersten Hälfte. Nach der Pause begann ein buntes Jahrmarktbild mit Schlangenmenschen, Seiltänzerinnen, Seilspringern und Hula-Hoop Mädchen. Dass Turnerinnen auch tanzen können zeigten die „Asteroiden“ in wildem Urwaldfeeling, bevor aus 22 Pappkartons 22 kleine Buben-Clowns Turnelemente zeigten. Eine Flugschau der Leistungsturnerinnen am Spannbarren und Minitrampolin führte in die komischste Nummer des Abends. In rosa gewandet turnten die Wettkampf-Jugendturner samt Trainer den „Schuh des Manitou“ 2. Folge.. Mit einem Schlusdurcheinander aller Aktiven endete die viel bejubelte Schau.

TERMINE

Di. 15.03. & 19.04. – 19.30 Uhr Feuerwehrheim
Stammtisch des Fördervereins der Feuerwehr

Mi. 16.03. & 13.04. 14.00Uhr
Seniorenachmittag im Haus St. Gallus

Do. 17.03. & 07.04. – 20.00 Uhr Alte Schule
Ortbeiratssitzung

Sa.19.03. – 20:00 Uhr Haus St. Gallus
10 Jahre Pro Weinheim e.V.

Do.24.03. – 20.00 Uhr Haus St. Gallus
Generalversammlung Pro Weinheim e.V.

Sa. 26.03. – 09.00 Uhr Treffpunkt Trift
Säuberungsaktion in der Gemarkung

Do.31.03. – 20.00 Uhr Gaststätte Porth
Stammtisch Pro Weinheim e.V.

So. 03.04. 11.00 - 16.00 Uhr Schulhof
Ostermarkt

Mo. 04.04. 19.00 Uhr Offenheim, Alte Schule
Jahreshauptversammlung Landfrauen

Sa. 16.04. – TSG Weinheim
Frühjahrswanderung
Info & Anmeldung: Tel. 6212 & 10215 (bis 09.04.)

So. 17.04. 10.00 - 14.00 Uhr Haus St.Gallus
Bücherflohmarkt mit Kaffee & Kuchen

Do.28.04. – 20.00 Uhr Gaststätte Porth oder Meitzler
Stammtisch Pro Weinheim e.V.

Fußball Straßenmeisterschaft

So 22.05.2011, TSG Rasenplatz

Teilnahmebedingungen:

- Grundsätzlich gelten die Regel des DFB
 - Teilnahmeberechtigt sind alle Straßen in Weinheim, wobei mindestens 4 Teilnehmer einer Mannschaft in derselben Straße wohnen müssen
 - 2 aktive Fußballer (A-Jugend, 1.+2.Manschaft) sind für eine Mannschaft spielberechtigt, Sie dürfen aber nicht zusammen auf dem Platz stehen
 - Das Mindestalter der Teilnehmer beträgt 14 Jahre.
 - Gespielt wird auf einem Kleinfeld mit 5 Feldspieler + Torwart (ohne Abseits), Wechselspieler beliebig
 - Die Spielzeit beträgt 1 mal 10 Minuten, ohne Pause
- Bei Interesse oder weiteren Fragen bitte per Email an: tsg-weinheim@webmail.de
Anmeldeschluss ist der 30.04.2011

REDAKTION & IMPRESSUM

Erscheinungsweise: 6-mal jährlich

Herausgeber:

Ortsverwaltung Alzey-Weinheim
Rathausstraße 34 – 55232 Alzey
Telefon 06731 / 4 27 97

Redaktion: J.Hedke, W. Ringeisen, J.Hinkelmann, B.Clemenz, G.Fluhr

Zentrale Mailadresse (auch für Artikel):
redaktion@weindorf-weinheim.de

Gesamtauflage:

800 – kostenlose Zustellung an alle Haushalte im Stadtteil – Weinheim
Druck: Stadtverwaltung Alzey

Mitarbeit

Wer bei der Erstellung der Dorfzeitung ehrenamtlich mitarbeiten möchte, kann sich jederzeit an die Ortsverwaltung wenden.